

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Peter-Höffkes-Platz in Fischbach wird schöner Stadtteilplatz erhält neue Bepflanzung und mehr Bänke

Schon lange setzt sich die SPD Fischbach für eine Aufwertung des Peter-Höffkes-Platzes als zentralen Stadtteilplatz ein. Dieser ist inzwischen in die Jahre gekommen und das ehemalige Wasserbecken ist zugeschüttet. Als „Stadtteilzentrum“ kann der Platz damit sein Potenzial derzeit nicht entfalten. Die angestrebte „große“ Lösung, die die SPD-Fraktion in einem Antrag aufgriff, war zunächst aufgrund des notwendigen (und inzwischen abgeschlossenen) Hortneubaus nicht umsetzbar. Aktuell musste sie noch einmal verschoben werden, da im Umfeld noch der Neubau der Schulturnhalle ansteht und ein Anbau für das Bürgeramt-Ost diskutiert wird. Da diese geplanten Bauarbeiten eine große Neugestaltung des Platzes derzeit noch verhindern, setzten sich der SPD-Oberbürgermeisterkandidat Thorsten Brehm und Bürgermeister Christian Vogel erfolgreich dafür ein, dass es demnächst zumindest eine „kleine“ Lösung zur Aufwertung des Platzes geben wird: So wird der Platz demnächst „aufblühen“, eine entsprechende Neubepflanzung wird SÖR in den nächsten Wochen vornehmen. Außerdem werden auch mehr Bänke hinzukommen. „Diesen zentralen Platz in Fischbach mit vielen umliegenden Einrichtungen wie bspw. Bürgeramt, Kirche, Hotel, Einkaufsstätte, Gasthaus, Bank, Schule, Apotheke, Arzt-Praxen, Hort und Kindergarten nutzen täglich viele Menschen. Hier einen wirklichen Begegnungsort zu schaffen, der auch zum Reden und Verweilen einlädt, ist uns ein großes Anliegen“ so Brehm und Vogel. Brehm weist auch darauf hin, dass sich die SPD-Fraktion im letzten Jahr in den Haushaltsberatungen erfolgreich für einen 50.000-Euro Topf zur Umsetzung von Ideen u.a. zur Platzverschönerung eingesetzt hat. So sollen „Möglichkeitsräume“ im öffentlichen Raum entstehen. Neben der „Neubleiche“ wo derzeit ebenfalls an der Umsetzung gearbeitet wird, ist auch der Peter-Höffkes-Platz ein solcher Ort, wo mit kleinem Aufwand hoffentlich schon bald neue Impulse gesetzt werden können.

„Das heißt aber nicht, dass die große Platzerneuerung vom Tisch ist“, betonen Vogel und Brehm. Sie wollen sich weiterhin für ein Gesamtkonzept stark machen, welches die Entwicklung eines offenen und multifunktionalen Stadtteilplatzes mit den technischen Vorrichtungen für Veranstaltungen und örtliche Märkte vorsieht. Zudem soll es dort eine zentrale Informationsstelle für Bekanntmachungen der örtlichen Organisationen und Vereine und mit einer geschichtlichen Darstellung Fischbachs geben - sowie einen Trinkwasserbrunnen und möglicherweise eine Skulptur – unter Einbezug der definierten geschützten Bäume. Im Gesamtkonzept berücksichtigt werden sollen auch der Vorplatz des Bürgeramts-Ost mit veränderten Parkbuchten, eine behindertengerechte, breite Lösung des Übergangs über die Fischbacher Hauptstraße sowie eine Weiterführung des Radweges.

Nürnberg, 21. Februar 2020